



Amtliche Bekanntmachungen

Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Neuler vom 17.10.2018

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO), zuletzt geändert am 19.06.2018 (GBl.S.221) hat der Gemeinderat der Gemeinde Neuler am 17.10.2018 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Änderungen

§ 6 der Hauptsatzung der Gemeinde Neuler vom 03. Oktober 1986, zuletzt geändert am 15.05.2013, erhält folgende Fassung:

„§ 6 Unechte Teilortswahl

(1) Von den in § 5 Abs. 1 genannten Ortsteilen bilden je einen Wohnbezirk im Sinne von § 27 Abs. 2 Satz 1 GemO:

- 1.1 der Ortsteil Neuler (Wohnbezirk I)
- 1.2 die Ortsteile Bronnen, Binderhof, Ebnat, Oberer und Unterer Kohlwasen (Wohnbezirk II)
- 1.3 die Ortsteile Gashardt, Himmelreich und Schönberger Hof (Wohnbezirk III)
- 1.4 die Ortsteile Burghardsmühle, Haldenhof, Leinenfirst, Pfaffenhölzle und Ramsenstrut (Wohnbezirk IV)
- 1.5 die Ortsteil Adlersteige und Schwenningen (Wohnbezirk V)

Die Sitze im Gemeinderat sind nach Maßgabe des Absatzes 2 mit Vertretern dieser Wohnbezirke zu besetzen. Die Zahl der Gemeinderäte beträgt 13.

(2) Die Sitze im Gemeinderat werden wie folgt auf die einzelnen Wohnbezirke verteilt:

- | | |
|--------------------|---------|
| 2.1 Wohnbezirk I | 9 Sitze |
| 2.2 Wohnbezirk II | 1 Sitz |
| 2.3 Wohnbezirk III | 1 Sitz |
| 2.4 Wohnbezirk IV | 1 Sitz |
| 2.5 Wohnbezirk V | 1 Sitz |

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01. November 2018 in Kraft.

HINWEIS:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg beim Zustandekommen dieser Satzung wird

nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Neuler geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Neuler, den 17. Oktober 2018

Sabine Heidrich
Bürgermeisterin

Amtliche Informationen

Wegen folgender Veranstaltung ist die Schlierbachhalle bzw. das Vereinszimmer für den Übungsbetrieb geschlossen:

Mi, 31.10.2018 18.00 Uhr bis
So, 04.11.2018 20.00 Uhr, Lokalschau des Kleintierzuchtvereins (SBH ab 31.10.2018; VZ ab 02.11.2018)

Redaktionsschluss vorverlegt

Wegen des Feiertags „Allerheiligen“ wird der Redaktionsschluss für das Amtsblatt KW 44/2018 auf Montag, 29.10.2018, 12.00 Uhr vorverlegt.

Wir bitten um Beachtung.

Ende der Sommerzeit

Die Sommerzeit endet in diesem Jahr am **Sonntag, 28. Oktober** um 3.00 Uhr.

Die Uhren werden dann um eine Stunde von 3.00 Uhr auf 2.00 Uhr zurückgestellt. Die Nacht ist also eine Stunde länger.



Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 17.10.2018

Der Gemeinderat vergab die Arbeiten für die Sanitäranlage und den Kaminbau sowie die Verkabelungsarbeiten der Brühlschule und entschied über den Bau eines Verbindungsgangs der Kelleranlagen der Brühlschule

Herausgeber:

Gemeinde Neuler
Hauptstr. 15
73491 Neuler
Tel.: 07961/90 440
Fax: 07961/90 44-22
gemeinde@neuler.de



Verantwortlich für den amtlichen Teil und andere Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Neuler:

Bürgermeisterin
Sabine Heidrich
oder ihr Vertreter
im Amt

Für den übrigen Inhalt, Anzeigen und Herstellung:

Medien-Centrum
Ellwangen GmbH
Aalener Straße 10
73479 Ellwangen
Tel. 07961/57938-0
Fax 57938-88

und der Schlierbachhalle. Die Verwaltung wurde beauftragt, Vorüberlegungen mit dem Planer hinsichtlich verschiedener Projekte in den Ortsteilen im Rahmen des ELR-Prozesses zu treffen. Aufgrund der Kommunalwahlen im Mai 2019 wurde die Hauptsatzung geändert. Bezüglich des Breitbandausbaus vergab der Gemeinderat die Ingenieurleistungen für die Beglasungsarbeiten und fasste gleichzeitig den Ausschreibungsbeschluss für Gaishardt, 1. Bauabschnitt. Die Gemeinde schließt einen neuen Leasingvertrag für den Kopierer im Rathaus ab. Außerdem wurde 5 Baugesuchen zugestimmt.

Bürgerfragestunde

Ein Bürger aus dem Teilort Bronnen erkundigte sich, wann die Wohnumfeldmaßnahme Hirtengasse in Bronnen vollends abgeschlossen sein wird. Die Verwaltung informierte, dass die Leuchten im Herbst noch installiert werden. Die Aussaat des Grases erfolge erst im Frühjahr 2019.

Brühlschule

Der Ausbau der Sanitäranlagen wurde bereits im Juli 2018 vom Gemeinderat beschlossen. Dies geschah vor dem Hintergrund, dass der Teilabbruch der Brühlschule mit dem 1. Bauabschnitt beschlossen wurde und im Januar/Februar 2019 erfolgen soll. Die im 1. Bauabschnitt vorhandenen Nutzungen fallen damit weg und sind im bestehen bleibenden Bauabschnitt zu verwirklichen. Die Kosten für die Sanitäranlagen hierfür betragen ca. 106.000 € brutto, ungefähr 7.000 € weniger als in der Kostenschätzung vom 10.07.2018 errechnet.

Der bestehende Kamin im Heizungskeller der Brühlschule wird von der neuen Sporthalle überbaut werden und entfällt daher auch. Deshalb muss für den Kamin bereits jetzt ein Ersatz erstellt werden. Nach Planungen von Architekt Schüll soll dieser im bestehenden Schulgebäude im Bereich der Sanitäranlagen und der Lernlandschaft installiert werden und erhält eine Zugänglichkeit vom Heizungskeller erhalten. Die Kosten für den Bau betragen ca. 38.400 € brutto, also rd. 8.650 € mehr als in der Kostenschätzung im Juli 2018 errechnet worden ist.

Durch den Teilabriss der Brühlschule muss die Photovoltaik-Anlage zum Teil abgebaut und an anderer Stelle (westliches Dach) wieder aufgebaut werden. An den Kosten beteiligt sich die Gemeinde laut Vertrag mit einem Anteil von 25% also rd. 2.000 €, der Rest entfällt auf die WNE Solarfonds Süddeutschland.

Beschlossen wurde in der Sitzung auch die Begleitung des Abbruches wie der flankierenden Maßnahmen durch Architekt Schüll mit einem Pauschalhonorar von 10.115 € brutto.

Daneben entsteht durch den Abbruch die einmalige Chance, einen Verbindungsgang zwischen den Kellern der Brühlschule und der Schlierbachhalle herzustellen. Dies könnte Synergien bezüglich der Bewirtschaftung der Gebäude schaffen. Auch könnten die Versorgungsleitungen sowie die Technik der neuen Sporthalle in diesem Bereich installiert werden. Der vorliegende Kostenvoranschlag i.H.v. 42.700 € wurde vom Gemeinderat genehmigt und Architekt Tröster erhielt den Auftrag die Arbeiten entsprechend auszuschreiben.

Eine weitere Notwendigkeit stellt die Schaffung eines Computerraumes dar. Der bisherige Computerraum befindet sich im abzubrechenden Teil und kann danach nicht mehr genutzt werden. Als neuer Computerraum wird der bisherige Chemieraum im 3. Bauabschnitt auf der Südseite vorgeschlagen. Dafür muss eine neue Zuleitung, Ausstattung und Einbindung in das Netzwerk bewerkstelligt werden. Der im Heizungskeller vorhandene Server kann am Standort nicht verbleiben und soll zukünftig im Keller des 3. Bauabschnitts unterhalb der Treppe platziert werden. Die Arbeiten wurden an die Fa. Ostalb-IT zum Angebotspreis i.H.v. ca. 6.800 € vergeben.

Der Bau der Sanitäranlagen wie auch des Kamines sollen nach den Winterferien abgeschlossen sein. Der Abbruch des Schulgebäudes erfolgt bis März 2019. Für den anschließenden Treppenhausanbau stellt die Gemeinde einen Antrag auf Förderung des Schulhausbaues und hofft auf eine positive Bescheidung. Erst danach könnte mit dem Bau begonnen werden.

Der Gemeinderat genehmigte die Maßnahmen mehrheitlich mit einer Gegenstimme.

Die Maßnahmen erfolgen überplanmäßig. Eine Deckung im Haushaltsjahr 2018 ist durch Mehreinnahmen gewährleistet.

Evaluierung des ELR-Prozesses in den Ortsteilen

Im Juli 2018 fand in allen Ortsteilen eine Ortsbegehung hinsichtlich des ELR-Prozesses statt. Neuler ist seit 2015 Schwerpunktgemeinde und erfährt für die Durchführung von kommunalen Projekten eine Verbesserung des Fördersatzes um 10 % auf 50 %. Außerdem sollen im Rahmen der Schwerpunktgemeinde private und gewerbliche Maßnahmen in den Ortsteilen gezielt gefördert werden. Zielsetzung ist eine Verbesserung der Wohn- und Lebensqualität vor allem im ländlichen Raum. Die Ortsteile haben im Vergleich zum Hauptort strukturelle Defizite, die in diesem Prozess und mit Unterstützung des Landes ausgeglichen werden sollen.

In allen Ortsteilen wurden die Veranstaltungen gut angenommen und es herrschte eine sehr gute Beteiligung.

Bürgermeisterin Heidrich machte deutlich, dass der Förderzeitraum Ende 2020 ende und daher Vorbereitungen für die „letzte“ Antragstellung zu treffen wären, um dann diesen Prozess als Schwerpunktgemeinde für die Ortschaften sinnvoll abschließen zu können. Für private und gewerbliche Maßnahmen aus den Ortschaften gäbe es bis 2020 (also letztmals Antragstellung September 2019) eine priorisierte Berücksichtigung. Im Frühsommer 2019 sollen erneute Informationen an die Ortsteile weitergereicht werden.

In allen Ortsteilen wünsche man sich eine Minimierung der Einschränkungen durch den starken Straßenverkehr und dass die Straßenbeleuchtung aus Sicherheitsgründen nachts nicht ausgeschaltet wird.

Der Gemeinderat hat die Verwaltung einstimmig beauftragt, Anfang 2019 hinsichtlich der Projekte Bushaltestelle in Bronnen, Treffpunkt Versammlungsraum Leinenfirst, Verkehrsinsel Schweningen und Bushaltestelle Adlersteige sowie Jägerstraße Ramsenstrut mit dem Planer Matthias Strobel für Vorüberlegungen und -skizzen in Kontakt zu treten. Dies soll einen Anhaltspunkt zur Beurteilung der Machbarkeit hinsichtlich Umsetzung und Finanzierung der Maßnahmen geben.

Änderung der Hauptsatzung

Am 26. Mai 2018 finden in Baden-Württemberg, zusammen mit der Europawahl, die nächsten Kommunalwahlen statt. Damit wird auch in der Gemeinde Neuler ein neuer Gemeinderat gewählt.

Gemeinden mit unechter Teilortswahl wurden hierzu vom Landratsamt Ostalbkreis als zuständige Aufsichtsbehörde aufgefordert, zu prüfen, ob sich die Verteilung der Sitze auf die einzelnen Teilorte nach den aktuellen Einwohnerzahlen und Verhältnissen in den Teilorten und in der Gesamtgemeinde noch vereinbaren lässt.

Die Überprüfung ergab, dass durch Veränderungen der Einwohnerzahlen im Haupt- sowie den Teilorten, das Verhältnis der Einwohnerzahlen der Wohnbezirke zu der Anzahl der auf sie entfallenen Sitzzahlen nicht mehr ausgeglichen ist. Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 12.09.2018 beschlossen, die Sitzzahl des Gemeinderats von 12 auf 13 Mitglieder zu erhöhen. Der Wohnbezirk I (Hauptort Neuler) erhält somit 9 Sitze statt bisher 8. In der jetzigen Sitzung wurde die Satzung zur Änderung der Hauptsatzung hinsichtlich der Sitzzahl einstimmig beschlossen.

Breitbandausbau

In der Gemeinde Neuler sind mehrere Leerrohre vorhanden, die eine glasfaserbasierende Internetverbindung bis in das Haus ermöglichen. Zur Herstellung eines funktionsfähigen Netzes müssen die Rohre noch beglast und betriebsbereit gespleißt werden. Die ODR EnBW wurde als Projektbetreuer beauftragt, ein Indikationsangebot für die Beglasung in Gaishardt, der Hardtstraße und für die Eichenstraße/Akazienweg abzugeben. In diesen Bereichen ist bzw. wird derzeit ein gemeindliches Leerrohrnetz errichtet.

Die ODR bietet eine Komplettleistung für folgende Indikationspreise an

- Gaishardt im Bereich des 1. Bauabschnitts:	35.700,00 € brutto
- Hardtstraße:	47.600,00 € brutto
- Eichenstraße/Akazienweg:	<u>49.980,00 € brutto</u>
Gesamt:	133.2800,00 € brutto

Die Komplettleistung umfasst: Erstellen einer Faser- und Spleißplanung, Durchführung der Ausschreibung, Erstellung eines Ausführungsplans, Baubegleitung und Bauüberwachung, Materiallieferung, Einblasen und Spleißen (Ausschreibungspreis), Durchführung und Dokumentation einer ODTR-Messung und abschließende Dokumentation.

Des Weiteren muss die Gemeinde die schon bestehenden Hausanschlüsse von der ODR für 150,00 € pro Hausanschluss abkaufen. Bei der Hardtstraße und der Eichenstraße/Akazienweg müssen Pachtkosten von der Gemeinde bzw. Komm. Pakt. Net bezahlt werden, da für die Zuleitung auf das Netz der ODR/Netcom zugegriffen werden muss. Die Gemeinde hat jedoch die Möglichkeit, Einnahmen für die Verpachtung von Leerrohren pro Anschlussnehmer von der Netcom BW pro Monat zu erzielen. Diese laufenden Kosten/Erträge sind noch nicht bekannt. Die Höhe von der Anzahl der Hausanschlüsse und dem Abschluss von Verträgen.

Die Verwaltung empfahl in der vergangenen Sitzung, zunächst den 1. Bauabschnitt in Gaishardt zu realisieren. Dieser Bereich lässt sich auch wirtschaftlich darstellen und amortisiert sich nach ca. 29 -33 Jahren. Des Weiteren soll in der Hardtstraße die kurzfristige Anbindung über das Netz der Netcom forciert werden. Über die angebotenen Beglasungsarbeiten soll entschieden werden, sobald alle Pachtpreise bekannt sind. Im Haushaltsplan 2019 sind entsprechend Mittel zu berücksichtigen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Vergabe der Ingenieurleistungen und den Ausschreibungsbeschluss für die Beglasungsarbeiten in Gaishardt, Bereich 1. Bauabschnitt, an die ODR EnBW. Bürgermeisterin Heidrich betonte, dass trotz Förderung und obwohl bereits Leerrohre verlegt wurden, die Gemeinden enorme Summen für die Breitbanderschließung zu leisten haben. Sie weist darauf hin, dass im Baugebiet „Klingenberg IV“ zwar für die Breitbanderschließung keine Kosten auf die Gemeinde zukommen, da Unitymedia auf eigene Kosten das Glasfasernetz verlegt, jedoch muss die Gemeinde im Zuge der Tiefbauarbeiten für Gas-, Wasser- und Abwasserkanäle die Leerrohre mit einlegen.

Kopierer Rathaus

Der bisherige Leasingvertrag bei der Firma Systemhaus Bisinger GmbH läuft am 30.11.2018 aus. Die All-inklusive Rate beträgt derzeit aktuell 221,96 € brutto (Leasing + Wartung + Toner). Die Verwaltung spricht sich für den neuen Kopierer ebenfalls für den Abschluss eines All-inklusive Angebotes auf Leasingbasis aus. Zum einen ergibt sich gegenüber dem Kauf kaum ein Preisunterschied. Zum andern ist aufgrund des technischen Fortschrittes nach 5 Jahren ein Neugerät wieder erforderlich (u.a. auch wegen Anbindung an Server).

Nach eingehender Prüfung von Ausstattung, Leistung und Preis hat die Firma Morgenstern mit Sitz in Neu-Ulm das wirtschaftlichste Angebot mit der Marke Kyocera bei 40 Seiten/Minute abgegeben. Die anderen Anbieter lagen preislich um 24 % bis 45 % höher. Die Firma Morgenstern bietet einen All-In-Vertrag für 60 Monate an für 149,34 € brutto.

Der Gemeinderat folgte einstimmig der Empfehlung der Verwaltung aufgrund des auslaufenden Vertrages am 30.11.2018 einen Leasingvertrag bei der Firma Morgenstern für den Zeitraum vom 01.12.2018 – 30.11.2023 abzuschließen.

Einvernehmen mit Baugesuche

Es wurde über 5 Baugesuche beraten.

- Dem Anbau Lagerplatz unter bestehendem Vordach, Umbau bestehender Milchviehstall zu Pferdestall, Umbau Fahrsilo zur Dunglege in Neuler-Bronnen stimmte der Gemeinderat einstimmig zu;

- Der Balkonerweiterung in Neuler-Ramsenstrut stimmte der Gemeinderat mehrheitlich mit einer Enthaltung zu;
- Der Erweiterung eines bestehenden Schuppens in Neuler stimmte der Gemeinderat einstimmig zu, ebenso
- Der Erweiterung einer bestehenden Garage und Errichtung Stahlbalkon in Neuler;
- Der Erstellung eines Doppelhauses mit Garage und Carport in Neuler stimmte der Gemeinderat mit 6 Befürwortungen und 5 Gegenstimmen zu.

Bekanntgaben

Für das Baugebiet „Klingenberg IV“, 2. BA hat der Gemeinderat die Vergaberichtlinien hinsichtlich der Bauplatzermäßigung konkretisiert.

Die Mindestpunktzahl für den Erhalt einer Ermäßigung wurde auf 6 Punkte festgelegt

Der angebotene Bauplatz im Asternweg wurde meistbietend vergeben.

Am 25.11.2018 soll die Eröffnung der Kunstausstellung im Rathaus Neuler mit dem Ellwanger Künstler Peter Betzler stattfinden. Herr Betzler wird mehrere seiner neueren Werke im Rathaus Neuler präsentieren. Die Kunstausstellung läuft bis 06.01.2019 und kann während der Öffnungszeiten des Rathauses besucht werden. Am Tag der Vernissage, den 25.11.2018 und am letzten Öffnungstag den 06.01.2019 wird der Künstler anwesend sein und für Fragen zur Verfügung stehen. Nachmittags soll Kaffee und Kuchen angeboten werden. Auch am Weihnachtsmarkt soll das Rathaus mit der Kunstausstellung geöffnet sein.

Der Gemeinderat wurde bezüglich der Kommunalwahlen und Europawahl am 26.05.2018 darauf hingewiesen, dass nach der Kommunalwahlordnung ein Gemeindevwahlausschuss gebildet werden muss, der die wesentlichen Abläufe bestimmt sowie über die Zulassung der Bewerber und Listen zu entscheiden hat.

In den vergangenen Wahlen haben ausscheidende Mitglieder des Gremiums in diesem Ausschuss mitgewirkt. Die Bildung des Gemeindevwahlausschusses erfolgt in der Gemeinderatsitzung im Januar 2019. Mitglieder des Gremiums, die bei der kommenden Wahl nicht wieder antreten werden, wurden gebeten im Gemeindevwahlausschuss mitzuarbeiten. Hierzu sind keine speziellen Rechtskenntnisse erforderlich, da die Entscheidungen von der Verwaltung vorbereitet werden.

Erschließung Baugebiet „Klingenberg IV“, 2. BA Breitbandversorgung:

Unitymedia wird die Breitbandversorgung im BGB „Klingenberg IV“, 2. BA realisieren. Entgegen den seitherigen Gepflogenheiten der Unitymedia, muss die Gemeinde Neuler nur den Tiefbau für die Verlegung der Glasfaserleitungen herstellen. Einen Baukostenzuschuss wie in den vorangegangenen Gebieten muss nicht mehr geleistet werden. Damit wird das Baugebiet mit Download-Geschwindigkeiten von bis zu 400 Mbits/s erschlossen.

Neufestlegung der OD-Grenze in Leinenfirst K3234:

Im Zuge des Gehwegausbaues durch das Bauvorhaben Natur-Erlebnis-Weg wurde durch das Landratsamt die OD-Grenze neu festgelegt. Hierbei wird die OD-Grenze am Ortseingang Leinenfirst um 71 m in Richtung Neuler verlegt. Als weiteres wird der Gemeinde Neuler mit dieser OD-Verlegung der vorhandene Entwässerungskanal als Eigentum und Unterhaltungspflicht übergeben. Die Verlegung der Ortsdurchfahrtsgrenze ist zu unterscheiden von der Versetzung des Ortschildes. Dieses kann nach Straßenverkehrsrecht nicht versetzt werden, weil die vorhandene Bebauung dies nicht zulässt.

Anfragen

Es wurde nach der Möglichkeit angefragt, ob die letzte Grünmüllabholung zeitlich nach hinten verschoben werden könnte. Dies wird die Verwaltung mit der GOA abklären.

Sammlung für die Kriegsgräberfürsorge

Auch dieses Jahr werden die Gemeinden gebeten, für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge eine Haus- und Straßensammlung durchzuführen. Diese findet vom **01.11. – 18.11.2018** statt. In unserer Gemeinde ist lediglich eine Haus-sammlung vorgesehen.

Wir bitten, die Sammler freundlich zu empfangen. Durch eine Spende können Sie die Arbeit des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge unterstützen.

Ohne die Mithilfe von uns allen wäre es nicht möglich gewesen, Millionen Toten die letzte würdige Ruhestätte zu schaffen. Gleichzeitig soll dadurch auch bewiesen werden, dass die Bevölkerung unserer Gemeinde die Toten der letzten Kriege nicht vergessen hat und dass ihr die Pflege der Kriegsgräber nach wie vor in besonderem Maße am Herzen liegt.

Den Spendern und vor allen Dingen den Sammlern schon im Voraus ein herzliches Wort des Dankes und der Anerkennung. Nachstehend noch folgende Veröffentlichung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge:

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung vom 1. bis 18. November 2018

Für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende.

Die inzwischen über 73 Jahre währende Friedenszeit in Deutschland garantiert nicht ohne weiteres ihr Fortdauern für die Zukunft. Dies lehrt uns die Geschichte unseres Landes im Herzen Europas nachdrücklich. Vielmehr muss der Frieden stets neu gestiftet werden, um ihn zu bewahren.

Der wieder aufkeimende Nationalismus, der die Wurzel beider Weltkriege war, scheint aktuell wieder eine Renaissance zu erleben. Die Krise der Europäischen Union sollte uns alle ermahnen, das Friedensfundament des vereinten Europa zu erhalten.

Der im Jahre 1919 gegründete Volksbund feiert bald sein 100-jähriges Bestehen. Er leistet durch seine humanitäre Aufgabe der Kriegsgräberfürsorge seit vielen Jahrzehnten direkte Friedensarbeit: Die Grabpflege dient der Aussöhnung und Heilung von Wunden zwischen ehemaligen Feinden. Der Volksbund arbeitet in 46 Staaten. Gegenwärtig betreut er die Ruhestätten von über 2,7 Millionen deutschen Kriegstoten auf 832 Kriegsgräberstätten.

Schwerpunkt unserer Friedensarbeit ist seit den 90er Jahren Osteuropa. Seit der politischen Wende konnten in Ost- und Südosteuropa mehr als 910.000 Kriegstote geborgen und umgebettet werden. Die 900.000ste Umbettung erfolgte im September 2017 im westrussischen Sebesch.

Breite Anerkennung findet zudem die Jugendarbeit des Volksbundes. Sie ist seit jeher ein geeigneter Brückenbauer internationaler Verständigung. Der Volksbund ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und betreibt seit 1953 als einziger Kriegsgräberdienst eine eigene Jugend- und Schularbeit.

Bitte helfen Sie daher dem Volksbund durch Ihre Spende bei der Anlage und Pflege von Kriegsgräberstätten sowie beim Ausbau der Jugendarbeit. Sie tragen so zum Frieden in Europa bei.

gez. Guido Wolf MdL
Minister der Justiz und für Europa
des Landes Baden-Württemberg
Vorsitzender des Landesverbands

gez. Hartmut Holzwarth
Oberbürgermeister und
Bezirksvorsitzender Nordwürttemberg

Bankverbindung: BW-Bank Baden-Württemberg,
IBAN: DE30 6005 0101 0002 6266 64

Schreibtische zu verschenken

Die Gemeinde Neuler verschenkt zwei Schreibtische aus Buche. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Rathaus, Tel. 07961/9044-0.

Ab 1. November gelten Winteröffnungszeiten

Die GOA informiert, dass ab 1. November 2018 für alle Wertstoffhöfe, die Entsorgungsanlage Ellert, sowie die Erd- und Bauschuttdeponie Herlikofen die Winteröffnungszeiten gelten. Die neuen Öffnungszeiten betreffen hauptsächlich die Abendstunden, die Erd- und Bauschuttdeponie Herlikofen hat außerdem von November bis März samstags geschlossen.

Die Öffnungszeiten können entweder im Online-Kundenportal www.mygoa.de oder auf der Homepage www.goa-online.de eingesehen werden.

Bäume, Sträucher und Hecken an öffentlichen Straßen bitte zurückschneiden

Gehölzpflege ist seit 01. Oktober bis zum 28. Februar wieder erlaubt!

Sicherheit geht jeden an!

Nachdem ab dem 01. Oktober die Zeit gemäß Naturschutzgesetz begonnen hat, wo Brut- und Vegetationszeiten der Vögel abgeschlossen sind, bietet sich nun wieder die Möglichkeit für die Grundstückseigentümer, an öffentlichen Wegen ihren Verpflichtungen im Rahmen der Gehölzpflege nachzukommen und die erforderlichen Lichtraumprofile freizugeben.

Nach § 2 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg gehören zu öffentlichen Straßen der Straßenkörper, der unter anderem die Fahrbahn, Haltestellenbuchten, Gehwege, Radwege, Parkplätze, Trenn-, Seiten-, Rand- und Sicherheitsstreifen beinhaltet sowie den Luftraum über dem Straßenkörper und das Zubehör wie Verkehrszeichen. Gemäß § 28 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg ist geregelt, dass Anpflanzungen und Zäune sowie Stapel, Haufen oder andere mit dem Grundstück nicht fest verbundene Einrichtungen nur so angelegt oder unterhalten werden dürfen, dass sie die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigen.

Es ist leider immer wieder festzustellen, dass an Straßen oder Wegen Äste von Bäumen und Sträuchern in verkehrsbehindernder Weise in das Lichtraumprofil hineinragen, weil der erforderliche Rückschnitt im Winterhalbjahr (01.10. bis 28.02.) nicht oder nur halbherzig vorgenommen worden ist. Auch sind teilweise Verkehrszeichen durch überragende Äste verdeckt.

Dieser Zustand stellt dann oftmals eine erhebliche Beeinträchtigung der Sicherheit des Straßenverkehrs dar, wenn durch Sichtbehinderung Verkehrszeichen nicht erkannt werden oder Teile von Bäumen und Büschen Fahrzeuge beschädigen oder für Fahrradfahrer körperliche Gefahren darstellen können.

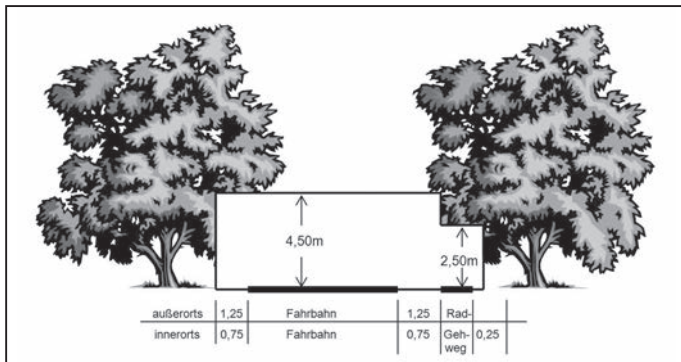
Die Grundstückseigentümer werden deshalb hiermit besonders darauf aufmerksam gemacht, dass an öffentlichen Straßen jeweils die folgenden Lichtraumprofile freizuhalten sind:

- 4,50 m für den Kfz-Verkehr über der gesamten Fahrbahn. Der Verkehrsraum ist die befestigte Fahrbahnbreite plus beidseitig mindestens 50 cm Sicherheitsfläche.
- 2,50 m senkrecht über Geh- und Radwegen. Der Verkehrsraum für den Radverkehr ist je Fahrstreifen 1,00 m, für Fußgängerverkehr je Gehstreifen 0,75 m breit.

Der lichte Raum ist von festen Hindernissen absolut freizuhalten (Äste, Zweige und Buschwerk dürfen nicht hineinragen). Sind feste Hindernisse im lichten Raum nicht zu vermeiden, müssen diese als Hindernisse beschildert und gegebenenfalls beleuchtet werden (§ 32 StVO).

Damit die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs in den ge-

nannten Bereichen sichergestellt ist, bitten wir Sie, die Lichtraumprofile wie aufgeführt freizuhalten oder -schneiden. Des Weiteren wird darum gebeten, Straßenlampen gegebenenfalls freizuschneiden, damit eine optimale Ausleuchtung des Straßenraumes gewährleistet ist.



Kath. Kirchengemeinden St. Benedikt und St. Vitus

**Gottesdienstordnung vom
27. Oktober bis 03. November 2018**

30. SONNTAG IM JAHRESKREIS

28. Oktober 2018

30. Sonntag im Jahreskreis
Lesejahr B

1. Lesung: Jeremia 31,7-9
2. Lesung: Hebräer 5,1-6
Evangelium: Markus 10,46-52

Ines Rarisch

» Jesus blieb stehen und sagte: Ruft ihn her! Sie riefen den Blinden und sagten zu ihm: Hab nur Mut, steh auf, er ruft dich. Da warf er seinen Mantel weg, sprang auf und lief auf Jesus zu. Und Jesus fragte ihn: Was soll ich dir tun? Der Blinde antwortete: Rabbuni, ich möchte wieder sehen können. Da sagte Jesus zu ihm: Geh! Dein Glaube hat dir geholfen. «

Samstag, 27. Oktober 2018

18.25 Uhr Rosenkranz in der **Pfarrkirche**
19.00 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend in der **Pfarrkirche**
2. Totengedächtnis für Vitus Sachsenmaier
- sowie für Hedwig Kristek und Sohn Werner / Xaver Hegele und Angehörige

Achtung Ende der Sommerzeit!!

Sonntag, 28. Oktober 2018,

Hl. Simon und Hl. Judas, Apostel

8.12 Uhr Rosenkranz in **Gaishardt**
8.45 Uhr Eucharistiefeier in **Gaishardt**
- für Elisabeth Biehlmaier / Anton und Alois Biehlmaier und Angehörige / Verstorbene der Familie Mayer / Elisabeth und Karl Vaas und Angehörige/ Emma und Georg Meck / Barbara und Theodor Schnele / Maria und Anton Merz

9.25 Uhr Rosenkranz in der **Pfarrkirche**

10.00 Uhr Eucharistiefeier in der **Pfarrkirche**

18.30 Uhr Rosenkranzandacht in der **Pfarrkirche**

18.30 Uhr Andacht in **Ramsenstrut**

Bibeltexte: L1: Jer 31,7-9 L2: Hebr 5,1-6 Ev: Mk 10,46-52

Kollekte: Missio-Kollekte (Weltmissionssonntag)

Montag, 29. Oktober 2018

18.00 Uhr Rosenkranz in der **Pfarrkirche**

Dienstag, 30. Oktober 2018

18.00 Uhr Rosenkranz in der **Pfarrkirche und Ramsenstrut**

18.30 Uhr Hl. Messe in **Ramsenstrut**

- für Kaspar und Marianne Pflieger und Angehörige / Maria und Xaver May, Katharina Abele und Angehörige / Paula und Anton Ebert und verstorbene Angehörige der Familie Eiberger / Paul May und Josef Rupp und Angehörige

18.30 Uhr Rosenkranz in **Gaishardt**

Mittwoch, 31. Oktober 2018, Hl. Wolfgang

18.00 Uhr Rosenkranz in der **Pfarrkirche und Leinenfirst**

18.30 Uhr Hl. Messe in **Leinenfirst**

- für Friedhilde Rotter und Geschwister

Donnerstag, 01. November 2018, Allerheiligen

7.42 Uhr Rosenkranz in **Gaishardt**

8.15 Uhr Eucharistiefeier in **Gaishardt**

- für Paul und Luzia Müßigmann / Josef Ebert und Angehörige

anschließend Gräberbesuch

Der Gottesdienst wird vom Chor „sonum laudate“ musikalisch begleitet.

9.25 Uhr Rosenkranz in der **Pfarrkirche**

10.00 Uhr Eucharistiefeier in der **Pfarrkirche** – anschließend Gräberbesuch

(Nach dem Gottesdienst trifft man sich unten an der Pfarrkirche und geht gemeinsam in einer Prozession auf den Friedhof)

GOA Terminkalender Sammlungen im Oktober 2018 Neuler und alle Teilorte



Hausmüll:

Freitag, 26.10.2018

Bioabfall:

Freitag, 26.10.2018

Gelber Sack:

Mittwoch, 31.10.2018

Sammlungen im November 2018

Neuler und alle Teilorte

Hausmüll:

Freitag, 09.11.2018

Freitag, 23.11.2018

Bioabfall:

Samstag, 03.11.2018

Freitag, 09.11.2018

Freitag, 16.11.2018

Freitag, 23.11.2018

Freitag, 30.11.2018

Gelber Sack:

Mittwoch, 28.11.2018

Blaue Tonne:

Montag, 19.11.2018

Adlersteige

Hausmüll:

Donnerstag, 08.11.2018

Donnerstag, 22.11.2018

Bioabfall:

Freitag, 02.11.2018

Donnerstag, 08.11.2018

Donnerstag, 15.11.2018

Donnerstag, 22.11.2018

Donnerstag, 29.11.2018

Gelber Sack:

Montag, 05.11.2018

Blaue Tonne:

Donnerstag, 22.11.2018

Der Abfuhrbeginn ist jeweils um 7.00 Uhr.

Freitag, 02. November 2018, Allerseelen

- 16.00 Uhr Ökumenisches Totengedenken in der **Begegnungsstätte**
- 16.57 Uhr Rosenkranz in **Gaishardt**
- 17.30 Uhr Eucharistiefeier in **Gaishardt**
- für die Verstorbenen der Kirchengemeinde St. Vitus
- 18.25 Uhr Rosenkranz in der **Pfarrkirche**
- 19.00 Uhr Eucharistiefeier in der **Pfarrkirche**
- für die Verstorbenen der Kirchengemeinde St. Benedikt

Samstag, 03. November 2018, Hl. Rubert, Hl. Pirmin, Hl. Martin v. Porres

- 17.55 Uhr Rosenkranz in der **Pfarrkirche**
- 18.30 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend in der **Pfarrkirche**
- für Alfons und Rosa Wecker / Karl und Mathilde Kurz, Irmgard und Karl Kurz und Franz May und Angehörige

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

- Samstag, 27.10.2018 – 19.00 Uhr – Dalkingen
- Sonntag, 28.10.2018 – 10.00 Uhr – Dalkingen (WGF)
- Sonntag, 28.10.2018 – 10.00 Uhr – Schwabsberg

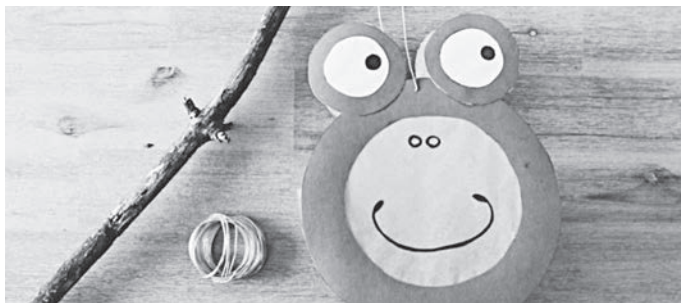
Achtung – Änderung der Gottesdienst- und Rosenkranzzeiten

Mit der Uhrumstellung von Sommer- auf Winterzeit ändern sich **ab Montag, 29. Oktober 2018** die Gottesdienstzeiten in Neuler und allen Teilgemeinden von 19.00 Uhr auf **18.30 Uhr**. In der Pfarrkirche in Neuler beginnen zudem alle Rosenkranzgebete um **18.00 Uhr**. Dies gilt auch für die Trauerrosenkränze

(Ausnahme an Allerseelen).
Wir bitten um Beachtung.

Laternenbastelnachmittag in der Kinderkrippe Mutter Teresa

Liebe Eltern,



wir möchten Sie und Ihr Kind am **8. November 2018 um 15.30 Uhr** zu einem gemütlichen Laternenbastelnachmittag in die **Kinderkrippe Mutter Teresa** einladen. Während Sie die Laterne für Ihr Kind basteln, kann Ihr Kind in der Kinderkrippe spielen.

Mit einem kleinen Vesper und Getränken (Unkostenbeitrag pro Kind 1,- Euro, je Erwachsener 2,- Euro) wollen wir uns für den anschließenden Laternenlauf durch die Straßen stärken. Das Laternenbasteln findet wetterunabhängig statt, jedoch können wir nur bei trockener Witterung mit den gebastelten Laternen laufen. Wir laufen am Kindergarten gegen ca. 17.00 Uhr los.

Die Laterne kann im Eingangsbereich der Kinderkrippe ange-

schauf werden. Der Unkostenbeitrag beträgt 3,50 Euro. Für 1,- Euro besorgen wir Ihnen gern einen kurzen elektrischen Laternenstab (ohne Batterie).

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit Ihnen und Ihrem Kind.

Anmeldung bis 26. Oktober im Kindergarten Mutter Teresa 07961/565650.

Regiotag der Schönstattfamilie in Böbingen

Hierzu wird herzlich eingeladen am **Samstag, 27. Oktober 2018** in der Römerhalle in **Böbingen**. Beginn: 13.30 Uhr mit Infos und Vortrag, Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Abschluss mit Eucharistiefeier. Ende 17.00 Uhr. Eine Teilnahme ist sehr erwünscht.

Firmung 2018

Zur Erinnerung an alle Firmbewerber der Kirchengemeinde Neuler. Die Probe für die Firmung findet am **Samstag, 03. November 2018 um 10.00 Uhr** in der **Pfarrkirche** statt.

Krankenpflegekurs

Zur Erinnerung für alle Teilnehmer des Krankenpflegekurses. Die Termine sind wie folgt:

- Montag, 05.11.2018
- Montag, 19.11.2018
- Montag, 26.11.2018

jeweils von 19.00 bis 20.30 Uhr im Gemeindehaus St. Benedikt.

Seniorenbegegnung

„Heimat-mehr als ein Zuhause?!“

Diese Frage stellt Pastoralreferentin Frau Hildegard Seibold bei der Seniorenbegegnung im Gemeindehaus St. Benedikt. Das Thema „Heimat“ ist zeitlos aktuell. Wer mehr darüber erfahren möchte, ist herzlich eingeladen am **Freitag, 09. November. Beginn ist um 14.00 Uhr** mit Kaffee und Kuchen.

Bratwurst oder Schlachtplatte

Bratwurst oder Schlachtplatte – das war die Frage am vergangenen Sonntag beim alljährlichen Schlachtfest der Kirchengemeinde Neuler. Natürlich gab es noch andere Leckereien, die in der Metzgerei Ilg bzw. Küche der Schlierbachhalle frisch hergestellt wurden. Vielen Dank an die Metzger und die vielen Helfer vor Ort. Schneller als am Fließband bereitete das Küchenteam die Speisen zu. Kaum bestellt und schon am Tisch. Dank den fleißigen Bedienungen und den flotten Minis knurrten die Mägen nicht lange. Dass in unserer Gemeinde einige Konditoren verloren gegangen sind, konnte man an den hervorragenden, gespendeten Kuchen sehen(43 an der Zahl). Eine super Showeinlage lieferten die Kinder mit ihren Erzieherinnen der beiden Kindergärten ab. Auch den „Goiselknaller“ die nach dem Gottesdienst in der Dorfmitte und am Nachmittag bei der Schlierbachhalle ihr Können gezeigt haben, ein herzliches Dankeschön – schön, dass ihr immer dabei seid. Am Spätnachmittag war die Schlierbachhalle im Nu mithilfe des Kirchengemeinderates und Partner, dem Küchenteam, der Kuchendamen, den Minis und Hausmeister Josef Ilg aufgeräumt und blitzblank.

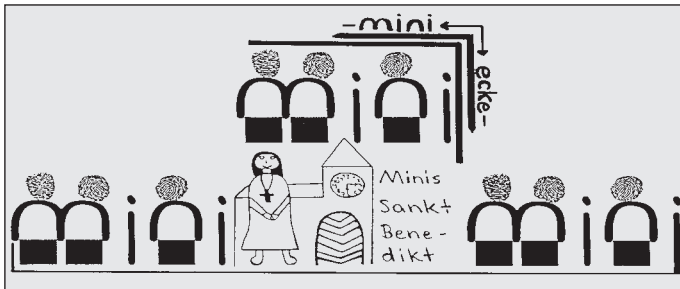
Vergelt's Gott an alle beteiligten Helferinnen und Helfer dieses grandiosen Festes – Ihr seid einfach spitze!



Letzte Anweisungen – das Fest kann beginnen.

Kuchenplatten

Vom Schlachtfest der Kirchengemeinde sind noch einige Kuchenplatten übrig. Diese können im Pfarrbüro während der Öffnungszeiten abgeholt werden.



Minigruppe „Vinzenz von Paul“

Unsere nächsten Gruppenstunden finden wie folgt jeweils von 16.15 bis 17.15 Uhr im Gemeindehaus St. Benedikt (Miniraum) statt

Donnerstag, 25.10.2018
Donnerstag, 08.11.2018
Donnerstag, 15.11.2018
Donnerstag, 22.11.2018
Donnerstag, 29.11.2018

Bitte seid pünktlich und vollzählig – wir freuen uns auf Euch.

Die katholische öffentliche Bücherei

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr.

In der Bücherei gibt es wieder neue Bücher!!!

Unsere neuen Kinderbücher:

Es gibt jetzt zwei Bücher aus der Reihe „Zogg“ von Axel Scheffler - dem Gruffelo-Autor.

„**Eddi Goldfisch ist weg**“ von Sandra Grimm ist eine lustige Bilderbuchgeschichte mit Suchbildern zum Mitraten und Dingeentdecken. Es geht darum, Rehbock Hektor, dem Spurensucher, zu helfen. Er hat den Auftrag, Eddi Goldfisch der Familie Wildschwein wiederzufinden. Wer ist bloß der gemeine Dieb? Schafft es Hektor, den Fall aufzuklären? Eine turbulente Verfolgungsjagd beginnt...

Im neuen „**Dr. Brumm-Buch**“ von Daniel Napp stößt der sympathische Bär beim Umgraben seines Gemüsebeets auf etwas Ungewöhnliches: auf einen echten Dinosaurierknochen! Mit seinen beiden Freunden Dachs und Pottwal macht er sich daran auch den Rest des Skeletts zu finden. Doch das ist gar nicht so einfach...

Öffnungszeiten im Pfarrbüro Neuler

Montag 9.00 Uhr bis 10.30 Uhr
Dienstag 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr
Donnerstag 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Pfarrbüro Neuler: Tel. 07961 / 3555 und Fax 07961 / 53331
E-Mail: KathPfarramt.Neuler@drs.de

Pfarrbüro Schwabsberg: Tel. 07961 / 2339 und Fax 07961 / 563399
E-Mail: StMartinus.Schwabsberg@drs.de

Pfarrbüro Dalkingen: Tel. 07961 / 57 90 220
Fax 07961 / 57 90 222
E-Mail: Stnikolaus.Dalkingen@drs.de

Pfarrer Jürgen Zorn: Tel. 07961 / 95 99 43 2
juergen.zorn@drs.de

Pater Georg: Tel. 07961 / 878 6237
Handy 0160 23 63 486
Kirchplatz 7, 73491 Neuler
E-Mail: redathinattu@gmail.com

Pastoralreferentin
Hildegard Seibold

Tel. 07961 / 56 57 59 5 (Neuler)
Tel. 07361 / 7 25 58 (Hüttlingen)
E-Mail: Hildegard.Seibold@drs.de (Neuler)
E-Mail: Hildegard.Seibold@t-online.de (Hüttlingen)

Kirchenpflege Neuler
Carmen Ziemer

Frau Ziemer ist am Montag von 8.45 Uhr bis 10.30 Uhr persönlich und telefonisch

(Bereich Kindergarten)
Kirchplatz 7
73491 Neuler

im Pfarrbüro in Neuler zu erreichen
Tel. 07961 / 878 5524
E-Mail: cziemer.kgn@gmail.com

Kirchenpflege Neuler
Monika Bux

Tel. 07961 / 3555
E-Mail: StBenedikt.Neuler@nbk.drs.de
Öffnungszeiten siehe Pfarrbüro

Kindergarten St. Benedikt: Tel. 07961 / 51500
Kindergarten Mutter Teresa: Tel. 07961 / 565650



**Organisierte
Nachbarschaftshilfe Neuler**

Ansprechpartner

Erika Finkbeiner, Ahornweg 29, Neuler, Tel. 07961/53202

Zuspruch am Sonntag

Weltmissionssonntag 2018: Den Menschen Heimat geben

Das Beispielland des Weltmissionssonntages am 28. Oktober 2018 ist Äthiopien: die Wiege der Menschheit und Ursprungsland des Kaffees. Trotz stark wachsender Wirtschaft ist Äthiopien immer noch eines der ärmsten Länder der Welt und bietet dennoch tausenden Flüchtlingen Zuflucht. Für sie engagieren sich auch die Katholikinnen und Katholiken des Landes die – obwohl sie nur 0,7 % der Bevölkerung ausmachen – eine große Wirkung entfalten.

Ev. Kirchengemeinde Ellwangen

Türöffnungsgottesdienst am 30.10.2018

Den 19. Jahrestag der Türöffnung zwischen Basilika und evangelischer Stadtkirche feiern wir Ellwanger Christen am 30. Oktober mit dem Türöffnungsgottesdienst. Er beginnt um 19.00 Uhr im Kreuzgang der Basilika mit dem Entzünden von Kerzen. Singend zieht die Gemeinde aus Christen verschiedener Konfessionen in einer Prozession durch die Basilika in die evang. Stadtkirche.

Reformationstag 31.10.2018

Am Reformationsfest stellt sich jährlich erneut nicht nur die Frage nach den geschichtlichen Wurzeln der evangelischen Kirche, sondern die aktuell bleibende Frage nach der spezifischen Identität der Evang. Kirche und uns evang. Christen. Den Gottesdienst am Reformationstag feiern wir um 19.00 Uhr in der Stadtkirche

Gottesdienste

Neuler, Marienkapelle

Samstag, 27. Oktober 18.30 Uhr

Stadtkirche

Sonntag, 28. Oktober 09.30 Uhr Pfr. Schuster
Dienstag, 30. Oktober 19.00 Uhr Türöffnungsgottesdienst
Mittwoch, 31. Oktober 19.00 Uhr mit Abendmahl (Pfrin. Schuster)

Rabenhof

Sonntag, 28. Oktober 11.00 Uhr Pfr. Schuster

Sebastianskapelle

Sonntag, 28. Oktober 18.00 Uhr Taizé

St. Anna-Virngrundklinik

Dienstag, 30. Oktober 18.00 Uhr

Ev. Kirchengemeinden Adelmannsfelden - Pommertsweiler

Schloss-Str. 31, 73486 Adelmannsfelden, Tel.: 07963 / 850020,
Fax: 032226 850029. E-Mail: Pfarramt.Adelmannsfelden@elkw.de

Öffnungszeiten Sekretariat: Montag 9.00 – 11.30 Uhr und Donnerstag 8.30 – 11.30 Uhr

Wochenspruch: Bei dir ist die Vergebung, dass man dich fürchte. (Ps 130, 4)

Sonntag, 28. Oktober 2018, 22. Sonntag nach Trinitatis

8.45 Uhr Gottesdienst in der Michaelskirche in Pommertsweiler (Präd. Bahle)

9.45 Uhr Kinderkirche in Pommertsweiler (Gemeinderaum)

10.00 Uhr Gottesdienst in der Nikolauskirche in Adelmannsfelden (Präd. Bahle)

Dienstag, 30. Oktober 2018

15.00 Uhr Jungschar „Basteln für Halloween“ (ev. Gemeindehaus)

18.30 Uhr Altpietistische Bibelstunde

Vertretung

Bis einschließlich 28. Oktober ist Pfarrer Binder im Urlaub. Die Vertretung in dringenden pfarramtlichen Angelegenheiten übernimmt bis 28. Oktober Pfr. Schuster in Ellwangen (Tel. 07961/3111).

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfalldienste

Notarzt (durchgehend erreichbar) 112

Ärztlicher Notfalldienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnummer 116117**

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen

Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 - 96589700 oder docdirekt.de**

Mobiler Bereitschaftsdienst Aalen-Ellwangen-Härtfeld-Ries („Altkreis Aalen“)

Brauchen Sie Hilfe außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxen oder können aus medizinischen Gründen die Praxis nicht aufsuchen, wählen Sie bitte die bundeseinheitliche Nummer 116 117 (erreichbar Freitag 16 Uhr bis Montag 8 Uhr, Mittwoch 13 Uhr bis Donnerstag 8 Uhr, übrige Werkzeuge 18 Uhr bis 8 Uhr des Folgetages)

Augenärztlicher Notfalldienst 0180 50112098

täglich von 19.00 bis 08.00 Uhr zu erreichen, am Wochenende durchgehend (am Mittwoch- und Freitagnachmittag in Aalen, Ellwangen und Abtsgmünd mit Umgebung zusätzlich von 12.00 bis 19.00 Uhr)

Zahnärztlicher Notdienst 0711/7877788

Vereinsnachrichten

DRK-Ortsverband Neuler

HvO Neuler

Mit Beginn der Sommerferien ging unsere neu gegründete HvO (Helfer vor Ort) Neuler an den Start. Wir haben nun schon einige positive Erfahrungen sammeln und Menschen aus unserer Gemeinde helfen können. Die HvO wird immer dann alarmiert, wenn jemand in der Gemeinde Neuler Hilfe vom Rettungsdienst benötigt. Da die Mitglieder der HvO aus der Gemeinde Neuler stammen, sind sie im Regelfall schneller am Notfallort als der Rettungsdienst. Durch die Qualifikation unserer Mitglieder können schon erste diagnostische Maßnahmen ergriffen werden, sodass es eine Zeitersparnis bis zum Behandlungsbeginn seitens des Rettungsdienstes gibt.

Ein weiterer Aspekt ist jedoch der psychische, durch die Anwesenheit von anderen Personen, die in Erster Hilfe geschult sind, erfahren die Betroffenen oft schon eine Beruhigung. Die Alarmierung erfolgt wie bei der Feuerwehr über die Leitstelle in Aalen. Alarmiert wir über eine SMS, hier werden nur Informationen zu Art des Notfalles übermittelt, jedoch nicht zum Notfallort. So wird der Datenschutz gewährt. Die Mitglieder der HvO müssen nach Eingang der SMS in der Leitstelle in Aalen anrufen, um weitere Informationen zu bekommen, wie z. B. den Namen und den Einsatzort. Da alle Mitglieder der HvO ehrenamtlich tätig sind, entstehen für die betroffenen Personen keine extra Kosten.

Falls Sie noch Fragen zur HvO haben oder selbst Mitglied werden möchten können Sie sich jeder Zeit an die Mitglieder der HvO Neuler wenden.



Freiwillige Feuerwehr Neuler

Vorankündigung

Samstag, 03. November

Kameradschaftsabend im Sängerkheim Bronnen

Alle Kameraden/innen, einschl. Partner, sind hierzu herzlich eingeladen. Veranstaltungsbeginn ist um 20.00 Uhr.

Für alle die zu Fuß gehen wollen: Treffpunkt 18.45 Uhr am Dorfplatz.

- Altersabteilung -

Herzliche Einladung zum Kameradschaftsabend, s. o.

- Jugendfeuerwehr -

Herzliche Einladung zum Kameradschaftsabend, s. o.



Kleintierzuchtverein Neuler

Frühschoppen des Kleintierzuchtverein Neuler

Wie jeden letzten Sonntag im Monat, so findet auch am 28.10.2018 unser traditioneller Frühschoppen im Vereinsheim des Kleintierzuchtverein Neuler statt.

Vorankündigung

Lokalschau Kleintierzuchtverein Neuler

Am Samstag, den 03. und Sonntag, 04. November 2018 lädt der KTZV Z3 Neuler zu seiner alljährlichen Lokalschau in der Schlierbachhalle (Schulstraße 21) in Neuler ein.

Die Öffnungszeiten der Lokalschau sind am Samstag, den 03. November von 13.30 Uhr bis 19.00 Uhr sowie am Sonntag, den 04. November von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Wie gewohnt bewirten wir an beiden Tagen mit gutbürgerlicher Küche sowie Kaffee und Kuchen.

Für die kleinen Besucher steht zur Nebenvergnügung ein Streichelzoo, sowie für jedermann auch eine Tombola bereit.

Freuen Sie sich auf eine tierreiche Lokalschau ansprechendes Ambiente und leibliches Wohl!

Über Ihren Besuch freut sich der Kleintierzuchtverein Z3 Neuler

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Neulermer Kulturscheuer Farrenstall e.V.



LinkMichel: Frisch Dressiert

Freitag, 09. November 2018 / 20 Uhr / 16 €

Ob Beziehung, Erziehung, Nachbarschaft oder Freundeskreis - „FRISCH DRESSIERT“ das sind nagelneue Geschichten aus dem Alltag. Energiegeladen, temporeich und saukomisch nimmt LinkMichel das allgegenwärtige „Menschelnde“ auf's Korn, ohne dabei vor seinen eigenen Unzulänglichkeiten halt zu machen. Er ist sowohl Wolf im Schafspelz - als auch Schaf im Wolfspelz. Man darf sich also auf Unterhaltung mit Herz und Verstand freuen – die niemanden belehrt – aber jeden zum Lachen bringt.

Vorverkauf:

Gerstner's Fruchtsäfte, Sulzdorfer Straße 2, 73491 Neuler

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr

Montag bis Freitag (außer Dienstag) 13.00 bis 18.30 Uhr

Samstag 08.00 bis 15.00 Uhr

Kartenvorbestellung, Geschenkgutscheine oder Bestellung eines Jahresabo: kontakt@farrenstall.de

Telefonische Kartenvorbestellung über:

07961-933999-0 (Firma Fuchs von 8.00 bis 17.00 Uhr)

Details zum Programm und weitere Informationen finden Sie unter www.farrenstall.de und auf www.facebook.com/farrenstall



Obst- und Gartenbauverein Neuler



Rasen oder Blumenwiese – das ist hier die Frage

Herr Eisele

Vortrag in Zusammenarbeit mit VHS

Sattgrüne, dichte und makellose Rasenflächen – wer träumt nicht davon...

Doch die Realität sieht meist anders aus: braune oder kahle Stellen, diverse Beikräuter & Moos ärgern den Gartenbesitzer und werden jährlich wieder neu bekämpft.

Ist das überhaupt sinnvoll? Wo müssten Maßnahmen eigentlich angreifen? Welche Pflege ist notwendig & zielführend? Ist man bereit, die intensiven Pflegemaßnahmen durchzuführen um das gewünschte Ergebnis zu erzielen?

Oder wäre eine artenreiche Blumenwiese vielleicht eine bessere Alternative? Zahlreiche ein- oder mehrjährige Mischungen bieten Lebensraum & Nahrung für Insekten und erfreuen das Auge. Aber auch diese brauchen einen guten Start und angepasste Pflege, um sich dauerhaft zu etablieren.

Über entsprechende Maßnahmen zur richtigen Pflege & „Renovierung“ Ihrer Rasenflächen und Blumenwiesen werden Sie in diesem Seminar informiert.

Dienstag, den 06. November 2018, Beginn 19.30 Uhr, Neuler DRK-Seniorenzentrum, Begegnungsstätte

Eintritt für Mitglieder des OGV Neuler frei, Nichtmitglieder des OGV Neuler werden um eine kleine Spende gebeten.

TV Neuler



Abteilung Fußball

- Aktive -

Ergebnisse vom Sonntag, den 21.10.2018

10. Spieltag, Bezirksliga Ostwürttemberg:

TV Neuler – TV Heuchlingen 2:1

Tore: Marius Gentner, Philipp Hadlik

9. Spieltag, Kreisliga B, Staffel III

TV Neuler II – Spfr. Eggenrot 0:0

Vorschau auf die Bezirksliga Ostwürttemberg:

So., 28.10.2018, 15.00 Uhr: SV Lauchheim - TV Neuler

Vorschau auf die Kreisliga B, Staffel III

So., 28.10.2018, 15.00 Uhr:

Union Wasseralfingen II - TV Neuler II

Das Spiel wird auf dem Sportgelände in Wasseralfingen, Am Schimmelberg, ausgetragen.

Wir freuen uns wieder auf die zahlreiche und lautstarke Unterstützung unserer treuen Fans und Zuschauer bei den kommenden Spielen.

Abteilung Tischtennis

Jungen U15 – TSV Hüttlingen II 7:3

Unsere U15-Jungs spielen weiterhin eine tolle Saison! Auch im Spiel gegen den TSV Hüttlingen, dem vierten Spiel der Saison, blieb die Mannschaft ohne Punktverlust. Und so konnten Felix, Valentin Luis und Robin ihre Bilanz weiter verbessern und dürfen sich weiterhin Tabellenführer der Bezirksklasse nennen.

Punkte: Schreckenhöfer/Kenntner, Zorniger/Merz, Schreckenhöfer (2), Kenntner (2), Zorniger, Merz

TSG Abtsgmünd II – Herren I 9:3

Unterdessen ringt die erste Mannschaft weiter um jeden Punkt. Beim Auswärtsauftritt in Abtsgmünd musste man die bereits dritte Niederlage einstecken, war aber nicht so chancenlos, wie das Ergebnis vermuten lässt. Von den sechs Fünfsatzspielen musste man fünf an die Gastgeber abtreten, alleine zwei davon in den Doppeln. Sinnbild für diesen unglücklichen Verlauf war Holger Weis, der sowohl im Doppel als auch in beiden Einzeln im Entscheidungssatz (9:11, 9:11, 10:12) die Punkte abgeben musste.

Punkte: Schreckenhöfer, Raab, Schüll

TSV Westhausen III – Herren III 3:9

Die „Dritte“ hat indes die knappe Auftaktniederlage gegen Unterschneidheim wieder wettgemacht und gegen die ebenfalls „Dritte“ aus Westhausen gewonnen. In einer vom TVN dominant geführten Begegnung bestanden nur zu Beginn noch Zweifel daran, wie das Endergebnis lauten könnte. Doch beim Stande von 3:2 für die Gastgeber, zog die dritte Mannschaft das Tempo an und ließ fortan keinen Punkt mehr liegen.

Punkte: Zenkert/Bolsinger, Finkbeiner/Schüll, Zenkert, Brauer, Vaas (2), Bolsinger, Finkbeiner, Schüll

Vorschau

Samstag, 27. Oktober

13.00 Uhr TSV Hüttlingen – Jungen U12

13.00 Uhr TSV Hüttlingen – Jungen U15

18.30 Uhr Herren I – SG Schrezheim

Was immer du vorhast,
tu es gleich.

Es gibt nicht endlos
viele Morgen.

VdK-Ortsverband Schrezheim-Neuler

Einladung

Liebe Mitglieder!
Liebe Bürger/-innen!

Am Freitag, dem 26. Oktober 2018 findet um 15.00 Uhr im Gasthaus „Lamm“ in Schrezheim, in Kooperation mit dem VdK - Ortsverband Ellwangen, ein interessanter Vortrag zum Thema „Barrierefreiheit“ statt.

Themen werden unter anderem „Was bedeutet barrierefrei in den verschiedenen Lebensbereichen“ oder „Barrierefreiheit nutzt allen“ sein.

Es referieren Kerstin Abele, Beauftragte für Barrierefreiheit des VdK-Kreisverbandes Aalen sowie Werner Rieger, Obmann für Behinderte im VdK-Kreisverband Aalen.

Hierzu ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder des VdK - Ortsverbandes Schrezheim/Neuler sowie an alle interessierte Bürger/-innen.

Nähere Informationen unter 07961/9695882 oder auf www.vdk.de/ov-ellwangen.

Die Vorstandschaft

Wandergruppe Neuler

Sonntag, den 28.10.2018

Abfahrt um 13.00 Uhr am Pfarrer-Julius-Zodel-Platz

Bergauf – Bergab (gutes Schuhwerk, evtl. Wanderstöcke)

Kontakt: Stegmaier Karl-Heinz, Tel. 07961/4060



Was sonst noch interessiert

Vortrag in der Begegnungsstätte Neuler

Kirchen und Kleindenkmale in der Gemeinde Neuler

Neben der Pfarrkirche St. Benedikt in Neuler befinden sich in allen Ortsteilen Kapellen mit sehr schöner Ausgestaltung. Weiterhin gibt es über 100 Kleindenkmale in Form von Feldkreuzen, Bildstöcken, Sühnekreuzen oder sonstigen Zeugnissen der Volksfrömmigkeit im Gemeindegebiet.

Die Gemeinde Neuler hat mit einem gedruckten Bildstockwegführer diese Denkmale in Wort und Bild vorgestellt. Nicht jeder hat Zeit und Gelegenheit bzw. ist aus gesundheitlichen Gründen nicht in der Lage sich diese Kunstwerke vor Ort anzusehen.

Für diese Bürger und auch weitere Interessierte besteht am Donnerstag, 15. November 2018, 14.00 Uhr Gelegenheit sich zu mit diesem Thema näher zu befassen.

Bürgermeister a.D. Manfred Fischer hält in der Begegnungsstätte des Seniorenheimes, Keuperweg 3 einen Vortrag zum Thema Kirchen und Kleindenkmale in der Gemeinde Neuler.

Anhand von Bildern werden die Objekte mit ihren Besonderheiten und historischen Hintergründen erläutert.

Zu diesem Vortrag wird hiermit herzlich eingeladen.

VHS-Kurse in Neuler

V505004NL Jürgen Deal

Tabellenkalkulation Grundlagen – Der Einstieg mit Excel

Tabellenkalkulation ist für Sie ein Buch mit sieben Siegeln? Trotzdem würden Sie gerne Ihre Daten mit Hilfe dieser Programme logisch aufarbeiten, auswerten und wiedergeben? Dann sind Sie hier vielleicht richtig.

Was ist das Ziel? Am Ende des Kurses sollten Sie sich mit der Grundfunktionalität von Excel angefreundet haben, logische Zusammenhänge verstehen, Werte eingeben, ändern, löschen

können und in der Lage sein, einfache Tabellen zu planen, aufzubauen, auszuwerten und darzustellen.

Auszug aus dem Inhalt:

- Einführung
Tabellenkalkulationsprogramme Excel und Co.
Benutzeroberfläche mit Ribbon (Menüband)
Begriffe
Wie „denkt“ Excel? Zellen und Bezüge verstehen
Befehlseingabemöglichkeiten und Einstellungen
- Listen
- Tabellen
- Zellen
Das EVA-Prinzip (Werte eingeben, verarbeiten, ausgeben)
Richtiges Markieren und Formatieren
- Keine Angst vor Mathe! - Erste einfache Formeln und Funktionen (und wozu Klammern gut sein können)
- Darstellung mithilfe erster, einfacher Diagramme
- Weitere Inhalte, je nach Gruppeneignung und -tempo

Skripte stehen den Teilnehmern während des Kurses in digitaler Form unentgeltlich zur Verfügung. Auf Wunsch kann ein s/w-Skript gegen einen UKB von 15,00 EUR je Teilnehmer gedruckt werden, sofern dies rechtzeitig (ca. 2 Wochen vor Kursbeginn, z.B. bei Anmeldung) bekannt gegeben wurde.

Was, wenn nach dem Kurs noch Fragen auftauchen? Die Teilnehmer erhalten, zu Inhalten des Kurses, via Mail Unterstützung bis zu 14 Tage nach Ende des Kurses. Zudem kann ggf., bei ausreichender Nachfrage während des Kurses und unter Absprache mit der Schule, ein Workshop über zwei oder vier Abende, an den Kurs angehängt werden.

Anmeldung und organisatorische Fragen richten Sie bitte an die VHS-Ostalb unter Tel.: 07361 / 813243-0.

Für inhaltliche Fragen zum Kurs steht Ihnen der Dozent im Vorfeld zur Verfügung unter der Tel.-Nr.: 07961 / 568734 oder via Mail unter info@JLDEAL.de.

Was sollten Sie mitbringen? (Voraussetzungen) Der Umgang mit Maus und Tastatur sollte Ihnen geläufig sein. Sie wissen, wie man Programme, Ordner und Dateien startet und schließt. Idealerweise arbeiten Sie ab und an mit einem Dateimanager (z.B. Windows-Explorer). Ferner sollten Sie, für zu speichernde Arbeiten, einen virenfreien Stick mit mindestens 1 GB freien Speicher mitbringen. Am wichtigsten aber ist: Bringen Sie Geduld, Neugier und, wenn möglich, Spaß mit.

Montag+Mittwoch 18.00– 21.00 Uhr

Ab Mo, 5.11.2018, 4-mal

Neuler Brühlschule PC-Raum

€ 90,00

VA20020NL Herr Eisele

Rasen oder Blumenwiese - das ist hier die Frage

Vortrag in Zusammenarbeit mit dem OGV Neuler

Sattgrüne dicht und makellose Rasenflächen - wer träumt nicht davon...

Doch die Realität sieht meist anders aus: Braune oder kahle Stellen, diverse Beikräuter & Moos ärgern den Gartenbesitzer und werden jährlich wieder neu bekämpft.

Ist das überhaupt sinnvoll? Wo müssten Maßnahmen eigentlich angreifen? Welche Pflege ist notwendig & zielführend? Ist man überhaupt bereit, die intensiven Pflegemaßnahmen durchzuführen um das gewünschte Ergebnis zu erzielen?

Oder wäre eine artenreiche Blumenwiese vielleicht eine bessere Alternative? Zahlreiche ein- oder mehrjährige Mischungen bieten Lebensraum & Nahrung für zahlreiche Insekten und erfreuen das Auge. Aber auch diese brauchen einen guten Start und angepasste Pflege, um sich dauerhaft zu etablieren.

Sie erfahren im Seminar entsprechende Maßnahmen zur richtigen Pflege & „Renovierung“, von Rasenflächen und Blumenwiesen.

Di, 06.11.2018, Beginn: 19.30 Uhr
Neuler DRK-Seniorenzentrum, Begegnungsstätte
Eintritt frei, kleine Spende für Nicht-Mitglieder des OGV
Neuler erbeten

Anmeldung unter 07361/813243-0

V314004NL Julia Holecek

Schokoladenseminar

Stellen Sie Ihre eigene Rohkakao-Schokolade aus natürlichen Zutaten her: rohe Kakaobohnen, Kakaobutter, entölter Kakao, Bourbon-Vanille und als Süßungsmittel Agavendicksaft. Sonst nichts! Sie ist frei von chemischen Zusätzen und besteht ausschließlich aus wertvollen und gesundheitsfördernden Inhaltsstoffen. Schokolade aus Rohkakao ist laktosefrei, glutenfrei und bei Bedarf auch zuckerfrei. Somit wird aus dem Genussmittel „Zuckerlade“, bei dem wir immer ein schlechtes Gewissen haben, eine Schokolade, die wir zur Gesundheitsförderung essen können. Schokolade aus Rohkakao ist durch ihre wertvollen Inhaltsstoffe wie z.B. Magnesium, Arginin, Serotonin sehr gesund - und schmeckt darüber hinaus auch noch sehr, sehr lecker! Rohkakao-Schokolade ist nicht nur wegen ihrer positiven Wirkung, sondern auch wegen des köstlichen, ursprünglichen Geschmackes sehr beliebt.

In diesem Seminar erlernen Sie, wie Sie zu Hause ganz einfach feinste Schokolade aus fünf natürlichen Zutaten selbst herstellen können: rohe Kakaobohnen, Kakaobutter, Honig, Agavendicksaft/Honig und Salz. Reine Schokolade mit einem ganz neuen Geschmackserlebnis, Schokogenuss pur!

Erfinden Sie Ihre ganz persönliche Schokoladenkreationen. Jede/r Teilnehmer/in kann ca. 400 g köstliche, selbstgemachte Schokolade mit nach Hause nehmen. Probieren Sie verschiedene rohe, unfermentierte und ungeröstete Edelkakaobohnen aus drei Kontinenten. Darüber hinaus erfahren Sie alles Wissenswerte über die Kakaobohne und aktuelle Schokoladentrends.

So schnell und einfach kann gesunde und leckere Schokolade hergestellt werden. Materialkosten 15,00 € sind im Kurs an die Kursleiterin zu bezahlen. Bitte mitbringen: Schürze, Behälter, Dosen, Getränk

Do, 8.11.2018, 18.30 – 21.30 Uhr

Neuler Brühlschule Schulküche

€ 16,00 Kursgebühr ohne Materialkosten

V705001NL Natalie Ernst

Kinderatelier, Kunst für Kinder

Das Angebot konzentriert sich auf altersspezifischen Fähigkeiten, die durch das Medium der Kunst ausgebaut, gestärkt und verbessert werden können. Das Erleben von Farbe, Form, Bewegung, Struktur und Linie soll die Kinder dazu ermutigen ihre individuellen Ideen umzusetzen. Dabei erlernen die Kinder spielerisch und praktisch sowohl Techniken als auch theoretisches Wissen rund um die Kunst und das künstlerische Schaffen. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich, lediglich die Lust am Gestalten.

Ablauf: Zu Beginn gibt es eine kurze gemeinsame Einstimmung zum Thema der Stunde, individuelle Lösungswege für die Aufgaben werden im Anschluss gefördert und gefordert. Die Bearbeitung der verschiedenen Themenkomplexe kann mehrere Einheiten in Anspruch nehmen. Alle geschaffenen Werke sind Eigentum der Künstler.

Material bitte mitbringen. Es besteht auch die Möglichkeit Material bei der Dozentin zu erwerben, für 3 Termine wär das dann eine Materialpauschale von 5 Euro pro Person. Vor Ort zu bezahlen.

10- mal freitags jeweils von 15.00 – 16.30 Uhr

9.11.18 / 16.11.18/ 23.11.18 / 7.12.18 /14.12.18/ 11.1.19/ 18.1.19/25.1.19/1.2.19/8.2.19

Neuler, genauer Kursort wird noch bekannt gegeben

€ 64,00

V205006NL Natalie Ernst

In jedem steckt ein Künstler

Kreativität ist die Freude am Gestalten.

Das Angebot konzentriert sich auf individuelle, authentische, künstlerische und menschliche Entfaltung. Das offene Atelier bietet Theorie, Übungen und viel praktisches Arbeiten. Die Teilnehmer lernen unterschiedliche Techniken, Tipps und Tricks kennen, mit den verschiedensten Kunstmaterialien umzugehen. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. AnfängerInnen finden einfache Zugänge sich künstlerisch auszudrücken und Fortgeschrittene lernen sich noch authentischer mit der Kunst zu verbinden.

Ablauf: Zu Beginn gibt es eine kurze gemeinsame Einstimmung, um aus dem Alltag heraus gut bei sich selbst im Atelier anzukommen. Danach freies Arbeiten an den eigenen Projekten mit professioneller Unterstützung. Alle geschaffenen Werke sind Eigentum der Künstler.

Material bitte mitbringen. Es besteht auch die Möglichkeit Material bei der Dozentin zu erwerben, für 3 Termine wär das dann eine Materialpauschale von 5 Euro pro Person. Vor Ort zu bezahlen.

10- mal freitags jeweils von 17.00 – 18.30 Uhr

9.11.18 / 16.11.18/ 23.11.18 / 7.12.18 /14.12.18/ 11.1.19/ 18.1.19/25.1.19/1.2.19/8.2.19

Neuler, genauer Kursort wird noch bekannt gegeben

€ 76,00

V208010NL Anja + Rainer Schwab

Kerzengestaltung

Ob Tauf- oder Hochzeitskerze, zum Geburtstag oder als persönliches Geschenk.... In diesem Kurs haben Sie die Möglichkeit unter fachlicher Anleitung Ihre persönliche Kerze zu gestalten. Sie kreieren und beschriften diese nach Ihren Vorstellungen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!

12,50 € Materialkosten pro Kerze werden vor Ort an die Dozenten bezahlt.

Sa, 17.11.2018, 9.30 – 12.00 Uhr

Neuler Brühlschule Kunstraum

€ 12,00 Kursgebühr

Bitte geben Sie bei Ihrer Kursanmeldung mit an, um welchen Gestaltungswunsch es sich handelt (Tauf- oder Hochzeitskerze, Adventskerze,).

V201004NL

Irene Ziebart und Ulrike Weber und Angelika Kraus

Kopfkino – Einladung zum Vorleseabend

Die Tage werden kürzer und es wird wieder Zeit für das „Kopfkino“: Ein gemütlicher Lesesessel, schummrige Kerzenlicht und natürlich interessante Bücher – mehr braucht es nicht für einen unterhaltsamen Vorleseabend. Alle Literaturfans sind herzlich eingeladen, um spannenden, lustigen oder besinnlichen Geschichten zu lauschen.

Di, 20.11.2018. Beginn: 19.30 Uhr

Neuler DRK-Seniorenzentrum, Begegnungsstätte

Eintritt frei

VA20012NL Tosca Zastrow-Schönburg

Kinder brauchen keine perfekten Eltern

Vortrag

Sobald man ein Kind hat soll man urplötzlich erziehen und alles dabei richtig machen. Erziehung ist so schwierig, da es kein Patentrezept gibt. Schnell entstehen Fragen und Unsicherheiten.

- Mache ich alles richtig - Mache ich alles gut genug - Was wird von mir als gute Mutter oder als guter Vater erwartet - Darf ich Fehler machen - Bin ich zu streng oder zu nachgiebig?

Kinder brauchen keine perfekten Eltern!

Kinder brauchen Eltern, die ihre Kinder aber auch sich selbst wichtig und ernst nehmen. Dies schützt jedoch nicht vor Fehlern.

Im Vortrag möchte die Evolutionspädagogin, Lernberaterin, Praktische Pädagogin und Coach Tosca Zastrow-Schönburg kein schlechtes Gewissen erzeugen.

Ihr Anliegen ist es aufzuzeigen, dass das Erziehen immer von Fehlern begleitet ist, aber aus Fehlern darf man lernen. Eltern dürfen jeden Tag neu beginnen um etwas richtig zu machen.

Für Fragen und Gespräche steht die Referentin nach dem Vortrag gerne zur Verfügung.

Mi, 21.11.2018, Beginn: 19.30 Uhr

Neuler Brühlschule

Eintritt frei, Spenden erbeten

Anmeldung bei der Brühlschule unter 07961/2848 oder bei der VHS Ostalb unter 07361/813243-0

In Zusammenarbeit mit der Brühlschule Neuler und dem Freundeskreis der Schule.

V314013NL Barbara Weise

Männerkochkurs

Rouladen

An diesem Abend machen wir deftige Rindsrouladen mit selbstgemachten Semmelknödeln und Blaukraut.

Gebühren für Lebensmittel werden auf die Teilnehmer umgelegt.

Bitte Geschirrtücher, Schürze, Vorratsdose und Getränke nach Bedarf mitbringen.

Do, 22.11.2018, 18.30 – 21.30 Uhr

Neuler Brühlschule Schulküche

€ 14,00

VHS-Kombiangebot für angehende Hundehalter

„Erst der Kurs und dann der Hund“ lautet der Titel des bundesweiten Kombi-Seminars, das von der Volkshochschule Aalen angeboten wird. Der Kurs umfasst insgesamt 4 Theorieabende, jeweils montags von 19.00 – 20.30 Uhr in der VHS Aalen, kombiniert mit einem abschließenden Praxisunterricht im Tierheim Dreherhof und dient zum einen der Wissensvermittlung, aber auch der Prävention falscher Anschaffungsentscheidungen, Erziehungs- und Haltungsfehler. Ziel des Seminars ist es, angehende und interessierte Hundehalter bei der Wahl eines optimalen Hundes zu unterstützen und ihnen so einen verständnisvollen Umgang mit dem Vierbeiner zu ermöglichen.

Neben umfassenden Grundkenntnissen zur Hundehaltung erhalten die Seminarteilnehmer/innen beim Praxistermin mit Tierheimhunden einen ersten hautnahen Einblick in den Umgang mit Hunden.

Das Seminar beginnt am 07.01.2019. Kursleiterin ist Angelika Prinz. Anmeldung ist ab jetzt möglich bei der VHS Aalen, Tel.: 07361 9583-0 oder per Email: info@vhs-aalen.de

Weitere Details unter: [https://www.vhs-aalen.de/programm/wissen-und-orientierung.html?action\[93\]=course&courseId=525-C-4915849&rowIndex=0](https://www.vhs-aalen.de/programm/wissen-und-orientierung.html?action[93]=course&courseId=525-C-4915849&rowIndex=0)

Einladung zum Bürgerdialog „Ländlicher Raum – Raum mit Zukunft?!“

Datum: Samstag, 17. November 2018

Beginn: 17.00 Uhr

Ort: Turn- und Festhalle Großaltdorf, Kirchbergstraße 11, 74541 Vellberg-Großaltdorf

Städtische Regionen wachsen, der ländliche Raum verliert – ist es so einfach? Viele Arbeitsplätze und Berufsmöglichkeiten

finden sich in den Verdichtungsräumen. Dies ist vor allem für junge Menschen interessant: Studien- und Ausbildungsmöglichkeiten, ein größeres Freizeitangebot und kurze Wege locken. Wie kann der ländliche Raum da mithalten? Was ist die Qualität ländlicher Räume in Baden-Württemberg und speziell in unserer Region?

Die Europäische Union (EU) und das Land Baden-Württemberg unterstützen die Entwicklung im ländlichen Raum mit speziellen Förderprogrammen wie z.B. der europäischen LEADER-Initiative. Unter Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern setzen zahlreiche Förderprojekte neue Impulse für mehr Lebensqualität und Wertschöpfung in ländlichen Gebieten.

Doch wie sieht die Zukunft auf dem Land aus? Zwischenzeitlich liegen die Vorschläge der EU-Kommission für die Ausgestaltung des Mehrjährigen Finanzrahmens 2021-2027 und der Programme für den ländlichen Raum auf dem Tisch. Und seitdem wird kontrovers diskutiert. Es geht um Fragen der finanziellen Verteilung, der inhaltlichen Absichten und um die erforderliche Neuausrichtung und Vereinfachung der EU-Programme.

Was sind die Erwartungen der Bürgerinnen und Bürger und lokalen Akteure an die zukünftige Politik der EU für den ländlichen Raum und an das LEADER-Programm? Für welche Herausforderungen wird Unterstützung benötigt? Diese und weitere Fragen möchten wir mit Ihnen in einem Bürgerdialog diskutieren.

Folgendes Programm ist vorgesehen:

17.00 Uhr Begrüßung

17.15 Uhr Podiumsgespräch mit

Dr. Inge Gräßle MdEP, Vorsitzende des Haushaltskontrollausschusses im Europäischen Parlament

Friedlinde Gurr-Hirsch MdL, Staatssekretärin im Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

Prof. Dr. Heidi Elisabeth Megerle, Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg, Professur für Angewandte Geographie und Planung

Ute Zoll, Bürgermeisterin Stadt Vellberg und Mitglied der LEADER-Aktionsgruppe Jagstregion

Moderation: Dr. Barbara Malburg-Graf, Leiterin des Büros Plan_N – Prozessbegleitung in Planung und nachhaltiger Raumentwicklung

18.00 Uhr Sie haben das Wort – Aussprache und Ideensammlung

18.30 Uhr Persönliche Gespräche beim Umtrunk

Die Veranstaltung wird gefördert durch das Ministerium der Justiz und für Europa Baden-Württemberg und ist Teil des Europadialogs der Landesregierung 2018. Sie richtet sich an Vertreterinnen und Vertreter von Kommunen und Landkreisen, Fachverwaltungen, Verbänden und Vereinen, Projekten und Initiativen sowie alle Bürgerinnen und Bürger, die sich für den ländlichen Raum interessieren und engagieren.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Bitte melden Sie Ihre Teilnahme bis zum 13. November 2018 bei Johannes Ernst (j.ernst.leader@murrhardt.de, 07192 / 213-271) an.

Konzert in der Ev. Stadtkirche Ellwangen

Am Sonntag, 28. Oktober 2018 um 17 Uhr gibt es in der Ev. Stadtkirche Ellwangen Musik für Posaune und Tasteninstrumente zu hören. Der Backnanger Posaunist und Musikschulleiter Michael Unger wird dabei auf mindestens drei unterschiedlichen Instrumenten musizieren. Drei Stücke werden vor dem Altar auf der Barockposaune mit Cembalobegleitung gespielt: Galliard: Sonate Nr. 1 a-Moll, Frescobaldi: Canzone, Cesare: Canzona „La Hieronyma“. Auf der Empore und mit Orgelbegleitung kommen von Albinoni: Concerto B-Dur (Alt-Posaune), Guilment: Morceau symphonique, Hidas: Dona nobis pacem, Holst: Duett für Posaune und Orgel zum Klingen. An den Tasteninstrumenten begleitet Reinhard Krämer, der auf

Cembalo und Orgel jeweils ein Solostück musiziert. Der Eintritt ist frei, Spenden kommen dem Posaunisten zugute. Nähere Informationen über Michael Unger gibt es unter <http://michael-unger.com/>.

Schlossführung zur Ellwanger Hexenverfolgung

Das Schlossmuseum Ellwangen bietet aufgrund der großen Nachfrage am Sonntag, 11. November 2018 um 17 Uhr nochmals eine Sonderführung für Erwachsene auf Schloss Ellwangen zum Thema „Hexenwahn in der Fürstpropstei Ellwangen“ an. Die Teilnehmer erfahren Interessantes über den historischen Hintergrund der Hexenverfolgungen in Ellwangen und Umgebung. Im Mittelpunkt stehen dabei die bewegende Geschichte eines 16-jährigen Mädchens sowie die Rolle der fürstlichen Verwaltung. Der Rundgang mit Matthias Steuer führt neben der Besichtigung der Schlosskapelle zu zwei Räumlichkeiten im Schloss, die aus der Zeit des Hexenwahns stammen. In den Jahren 1588 sowie 1611 bis 1618 wurden im Ellwanger Gebiet rund 450 Personen als Hexen, Hexer und Zauberer verurteilt und hingerichtet – damals eine der schlimmsten Verfolgungen im südwestdeutschen Raum. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung per E-Mail: info@schlossmuseum-ellwangen.de erforderlich. Die Gebühr beträgt sechs Euro. Info: www.ihro-fuerstliche-gnaden.de.tl.

Landfrauenverband Bezirk Ellwangen

Musicalfahrt der Ellwanger Landfrauen

Die Ellwanger Landfrauen laden für Samstag 15. Dezember 2018 zu einer Fahrt zum Musical „Die Päpstin“ nach Füssen ein.

Abfahrt um 14.15 Uhr am Schießwäsen und um 14.30 Uhr am Betriebshof der Fa. Mack in Neunheim. Vor der Veranstaltung findet eine Vespereinkkehr am Forggensee statt. Rückfahrt ist um 22.30 Uhr. Infos und verbindliche Anmeldung bis 28. Oktober bei Elisabeth Schmidt, Tel. 07961/2122.

Yoga-Kurs der Ellwanger Landfrauen

Auch diesen Winter bieten wir einen Yoga-Kurs mit Frau Hutter an. Er findet dienstags von 9.15 Uhr bis 10.45 Uhr im Dorfhaus in Rattstadt statt und beginnt am 6. November 2018. Infos und Anmeldung bei Hildegard Wagner, Tel. 07961/51350.

Spielzeugbasar in Bühlertann

Wir möchten Sie recht herzlich zum **Spielzeugbasar** am Samstag, 17.11.2018 von 13.30 bis 15.30 Uhr nach Bühlertann in die Bühlertalhalle einladen.

Es gibt ein reichhaltiges Angebot an Spielsachen und auch für Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt.

Wer teilnehmen möchte (wir verkaufen in Kommission), kann sich ab sofort unter der Tel.-Nr. 07973-929527 bei Fr. Rieker anmelden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Kommunaler Kindergarten Kunterbunt
Sterntalerteam

Starkbierfest in Bühlerzell

Das Starkbierfest in Bühlerzell geht in die nächste Runde. Am 27. Oktober 2018 bringt die Blaskapelle Gloria, Europameister der böhmisch-mährischen Blasmusik, die Rudolf-Mühleck-Halle zum Beben.

Lassen Sie sich von den böhmisch-mährischen Blasmusikern mit ihrem unverwechselbaren Klang begeistern. Zu ihrem Repertoire gehören neben Polkas und Walzern auch klassische und moderne Kompositionen. Insgesamt teilen sich 13 Musiker und zwei Gesangssolistinnen den Platz auf der Bühne.

Im Rahmen des Starkbierfests wird natürlich für das leibliche Wohl gesorgt. Neben warmen Speisen, Vesper und natürlich Bier und Wein gibt es auch noch eine Bar.

Lassen Sie sich diesen Abend nicht entgehen und seien Sie dabei, wenn wir am 27. Oktober 2018 um 20 Uhr (Einlass ab 18:30 Uhr) die „Blaskapelle Gloria“ wieder in der Rudolf-Mühleck-Halle in Bühlerzell begrüßen dürfen.

Kartenvorverkauf: Patrick Kiesel, Telefon: 0172/9810684, Mail: kartentmkbuehlerzell@online.de

Preise: 15,- € im Vorverkauf, 17,- € an der Abendkasse

Sitzplan und weitere Informationen unter www.musikkapelle-buehlerzell.de

Auf Ihr Kommen freut sich die Musikkapelle Bühlerzell

Vortrag von Gunter Haug zu seinem neuen Buch

08.11.2018 um 19.30 Uhr in der Aula der Karl-Stirner-Schule Rosenberg

Die Gemeindebücherei Rosenberg lädt am Donnerstag, den 08.11.2018 zu einem ganz besonderen Vortrag ein. Gunter Haug präsentiert sein neuestes Buch.

Knorr - Die Päcklessuppen-Dynastie. Geschichte einer Familie

Die Geschichte eines zur Legende gewordenen Namens: Knorr! Dass sein Unternehmen einmal – im wahrsten Sinn des Wortes – in aller Munde sein würde, das hat der im Jahr 1800 in Meerdorf bei Braunschweig geborene Kaufmann Carl Heinrich Theodor Knorr nicht ahnen können.

Bestsellerautor Gunter Haug („Niemandes Tochter“) zeichnet in seinem sorgfältig recherchierten Tatsachenroman die Lebensgeschichte des Firmengründers und seiner Familie spannend und unterhaltsam nach: wie aus aller kleinsten Anfängen die weltberühmten Knorr-Päcklessuppen entstanden, wie die legendäre Erbswurst sogar bei der ersten erfolgreichen Nordpolexpedition zum Einsatz kam, wie sich Emma Knorr für den Physiker Robert Mayer eingesetzt hat, weshalb der Prinz von Siam beim Firmenbesuch begeistert den Knorr'schen Hundekuchen vertilgt hat, wie Knorr und Maggi sich jahrelang belauert haben – und auf welchen verschlungenen Pfaden das Linden-Museum in Stuttgart dank Knorr zu seiner bedeutenden Benin-Sammlung gekommen ist.

Die Geschichte eines Unternehmens ist immer auch die Geschichte einer Familie – mit all ihren Höhen und Tiefen, Erfolgen und Niederlagen. Ganz besonders deutlich wird dies am Beispiel von Knorr, der „Päcklessuppen-Dynastie“.

Veranstalter: Gemeindebücherei Rosenberg

Eintritt frei!

St. Jakobus-Gymnasium Abtsgmünd im Schwarzwald

Der vierstündige Geographie-Kurs der Jahrgangsstufen des St. Jakobus-Gymnasiums Abtsgmünd traf sich zu einer dreitägigen Schwarzwald-Exkursion. Die SchülerInnen wurden von den Geographie-Lehrern Herrn Tietze und Herrn Klammer begleitet.

Die erste Station war Freudenstadt, das unter den Gesichtspunkten des Tourismus und der Stadtgeschichte erkundet wurde. Übernachtet wurde im wunderschönen, für Nachhaltigkeit zertifizierten Naturfreundehaus auf dem Kniebis. Der nächste Tag begann mit Wanderungen auf dem Lothar-Pfad und dem Schliffkopf. In diesem Zusammenhang wurden Genese, Morphologie und Vegetation des Schwarzwaldes, des Oberrheingrabens und der Vogesen betrachtet. Anschließend wurde die Reise an den Mummelsee fortgesetzt, um einen Karsee in der Realität betrachten zu können.

Baden-Baden stellte mit seinem hohen Erholungs- und Freizeitwert das nächste Ziel für die Gruppe dar.

Am Tag der Abreise besuchten die SchülerInnen das Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach, welches die Land- und Forstwirtschaft im Schwarzwald, sowie das Leben früher und heute erlebbar machte. Die Geographen sind stolz auf eine

lehrreiche und spannende Exkursion und freuen sich, diese als den gelungenen Beginn einer Tradition am St. Jakobus-Gymnasium Abtsgmünd betrachten zu können.

Von Maike Putzker



© abcmmedia/Fotolia



ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

Schaffen Sie Zukunft

Geben Sie Kindern mit Ihrem Testament eine neue Perspektive!

Margitta Behnke

Fon +49 30 206491-17,

margitta.behnke@albert-schweitzer.de

www.gutes-tun-tut-gut.de

Die wahren Lebenskünstler

sind bereits glücklich, wenn sie nicht unglücklich sind.

Jean Anouilh

Die Gewinner des VfR-Gewinnspiels und damit von jeweils 2 Freikarten für das Spiel VfR Aalen gegen 1. FC Kaiserslautern sind Leonie Powelleit und Manuel Fürst.

Herzlichen Glückwunsch und viel Spannung und Spaß beim Flutlichtspiel.

Hauptsponsor

Namensgeber Arena

Ausrüster

VfR Aalen
1921 e.V.

:

1. FC
Kaiserslautern

Montag
29.10.18
19.00 Uhr

Exklusiv-Partner

VfR-Tickethotline: 0180 6050400 ©,20 €/Anruf aus dem dt. Festnetz, max 0,60 €/Anruf aus dem dt. Mobilfunknetz

Vorverkauf: VfR-Fanshop (im MUSIKA), Bahnhofstraße 1+3
Tourist-Information, Reichsstädter Straße 1

Online-Ticketshop: www.vfr-aalen.reservix.de

SAISON
2018/19